

Verein der Freunde von Ankaramalaza

Kontakt: Silvia Eisenring Kernstrasse 14 CH-8406 Winterthur P: 052 - 202 56 71
Hansruedi Stauffer Neudorfstrasse 12 CH-8820 Wädenswil P: 044 - 780 26 09
Spenden: PC 80-2-2, UBS 8098 Zürich, zu Gunsten UBS Wädenswil Konto 214-N5 108 861.0
www.ankaramalaza.ch

Jahresbericht: Ruprecht/Kern, Januar 2017

Fotos: Stadelmann/Spinnler/Kissling, Ankaramalaza 2013-2016

Jahresbericht 2016

Liebe Freundinnen und Freunde von Ankaramalaza

Wieder ist ein Jahr vergangen und es ist Zeit für den Jahresbericht des Vereins der Freunde von Ankaramalaza in der Schweiz über das Projekt „Akany“ im Dorf Ankaramalaza in Madagaskar.

Mit Ihrer Hilfe können wir das Projektteam in Ankaramalaza seit nun bereits 27 Jahren unterstützen und begleiten!

Vielen Dank für Ihre treuen Spenden!



Gruss aus Ankaramalaza

Im Frühling 2016 besuchte Meinrad Kissling, den wir über ein Inserat kennen gelernt hatten, das Dorf Ankaramalaza. Meinrad war schon öfters in Madagaskar und spricht auch etwas madagassisch. Unser madagassisches Projektteam hat ihn in Ankaramalaza empfangen und ihm während drei Tagen die Arbeiten auf dem Feld und den Alphabetisierungskurs gezeigt. Daneben war genug Zeit für Meinrad, um neben den Gesprächen mit dem Projektteam auch Kontakte zu weiteren Bewohnern von Ankaramalaza zu knüpfen und mit ihnen über ihren Alltag zu sprechen. In einem ausführlichen schriftlichen Bericht und an einem Treffen mit unserem Vereinsvorstand in der Schweiz berichtete er davon.



Materialtransporte



Dorfstrasse in Ankaramalaza



Auf dem lokalen Fluss

Unser Fazit: Das Projektteam vom Akany in Ankaramalaza führt die Arbeit mit den Menschen mit psychischen oder kognitiven Beeinträchtigungen traditionsgemäss fort. Hauptpfeiler sind die drei Arbeitstage auf dem Feld, an denen die Teilnehmenden auch eine vollständige Mittagsmahlzeit erhalten. Daneben werden weiterhin der Alphabetisierungs- und der Nähkurs durchgeführt.

Diese Kontinuität ist nicht selbstverständlich. Nachdem vor 8 Jahren Jérôme, der ursprüngliche Hauptleiter des Projekts, gestorben ist, werden ohne sein Wissen und seinen Einsatz als Agronom die bestehenden Aktivitäten in der Landwirtschaft zwar weitgehend fortgeführt, aber grössere Innovationen können wir so nicht mehr erwarten.

Wir rechnen einerseits damit, dass unser Projektteam die monatliche Unterstützung von rund CHF 850.- weiterhin brauchen wird, um die Aktivitäten im jetzigen Umfang fortführen zu können. Andererseits spüren wir im Vorstand, dass wir als kleiner Verein von einem so langfristigen Engagement in absehbarer Zeit überfordert sein werden. Aktuell suchen wir deshalb nach Ideen für die Zukunft des Projekts in Ankaramalaza. Sobald wir hier mehr wissen, werden wir Sie selbstverständlich informieren.

Falls Sie planen, nach Madagaskar zu reisen: Ankaramalaza ist immer eine Reise wert, ein Besuch im Dorf wird zur wertvollen und bleibenden Erinnerung! Fragen Sie uns an, wir organisieren für Sie gerne einen Besuch in Ankaramalaza!

Weitere Fotos auf unserer Homepage: www.ankaramalaza.ch



*Reis, das Hauptnahrungsmittel in Madagaskar.
Hier eine der regelmässigen vom Verein ermöglichten gemeinsamen Mahlzeiten.*

Vielen Dank für Ihr Engagement und Ihr Interesse an unserer Arbeit!

Silvia Eisenring

Silvia Eisenring, Präsidentin VdFvA

Der Verein verwendet - entsprechend den Statuten - keine Spendengelder und Vereinsmittel zur Finanzierung von Verwaltungs- oder Reisekosten. Die Kosten für den Druck und den Versand dieses Berichts wurden von Vorstandsmitgliedern übernommen.